

Voranschlag 2015

ANTRAG DES VERWALTUNGSRATES

AN STADTRAT

- gestützt auf die Verordnung für das Alterszentrums Bruggwiesen Art. 5,c -

BESCHLIESST:

- Der Voranschlag über die Aufwendungen und Erträge im Jahr 2015 wird Kenntnis genommen:

- Voranschlag 2015

Aufwand	CHF	16'861'596
Ertrag	CHF	17'171'700

- Der Ertragsüberschuss des Voranschlages 2015 von CHF 310'104 wird dem Eigenkapital zugeschlagen

ZUSAMMENFASSUNG

Allgemeine Lage:

Für das Budget 2015 wird von einer Vollbelegung (97%) des Hauses B/C (72 Betten) ausgegangen. Für das Haus A wird von einer Belegung im Jahr 2015 von 67 Betten (89%) im Pflegebereich und von 8 Betten im Altersheimbereich (79%) ausgegangen. Weiterhin ist es schwierig, gutes diplomiertes Fachpersonal auf dem Arbeitsmarkt zu rekrutieren. Auf der anderen Seite muss die Nachfrage nach Pflegebetten anhalten.

KONTOGRUPPE 30

Personalaufwand

Der Personalaufwand erhöht sich gegenüber den Voranschlag 2014 um Fr. 604'550.-. Dieser Anstieg ist begründet durch den notwendigen, unterjährigen Aufbau des Personals im Jahre 2014 infolge der kontinuierlichen Erhöhung der Bettenbelegung im Haus A. Dieser Personalaufwand schlägt sich im Jahre 2015 über die vollen 12 Monate nieder.

KONTOGRUPPE 31

Sachaufwand

Der Sachaufwand erhöht sich ebenfalls um Fr. 124'350.-. Für die Miete des Hauses Bruggwiesen an die Stadt wurde für den Voranschlag 2014 ein Betrag von Fr. 2'085'646.-, inklusive Miete Parkplätze, eingesetzt (Voranschlag 2014 = 1'653'631.-). Da neu der Lohnaufwand der Verpflegungs- und Verwaltungsdienste direkt der Dezentralen Wohngruppe belastet werden, reduzierte sich der Sachaufwand um rund Fr. 200'000.-. Eine weitere Reduktion von Fr. 100'000 ergab sich, da Wasser, Strom und Gas tiefer budgetiert werden konnten (in den Vorjahren war die Bezüge des Baus durch uns bezahlt worden, was sich erst im Jahre 2013 herausstellte).

KONTOGRUPPE 36

Betriebs- und Defizitbeiträge

Beim Aufwand von Fr. 134'000.- handelt es sich um den Beitrag an die Sanierungskosten der Beamtenversicherungskasse BVK (siehe auch Gruppe 45)

KONTOGRUPPE 42

Entgelte (Vermögenserträge)

Hier werden die Entgelte, die wir vom Personal für die Parkplätze erhalten verbucht. Ebenso die Nutzungsgebühr des Coiffeurs und der Pro Senectute für die Nutzung unserer Räume (deckt die Kosten der Reinigung, Heizung, Wasser und Strom).

KONTOGRUPPE 43

Entgelte (Taxen)

Dank dem weiteren Aufbau Haus A bis zu 68 Betten konnte ein Mehrertrag von Fr 923'600.- gegenüber Voranschlag 2014 budgetiert werden.

KONTOGRUPPE 45

Rückerstattung Gemeinwesen

Beim Ertrag von Fr. 134'000.- handelt es sich um den Beitrag der Stadt an die Sanierungskosten der BVK (siehe Gruppe 36)

KONTOGRUPPE 46

Beiträge mit Zweckbindung

Hier handelt es sich um die Pflögetaxen der öffentlichen Hand. Es wurde ein nur leicht höherer Ertrag budgetiert, da sich die Vollkosten für das Jahr 2015 leicht reduzierte haben.